



# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

## Niederwangen



Jahrgang 2019

Freitag, den 22. März 2019

Nummer 12

# BOCKBIERFEST



musikkapelle  
niederwangen

- starkes Bier & zünftiges Essen
- Party und Stimmung mit den

# WESTALLGAIER®

**23. März 2019**  
in der Festhalle Niederwangen

Einlass 19:00 Uhr  
Eintritt 5 Euro, Ü16

designed by freepik

Reservierungen ab sofort möglich unter:  
Tel: 07522/909364 (Anrufbeantworter)  
Mail: [bockbierfest@mk-niederwangen.de](mailto:bockbierfest@mk-niederwangen.de)

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

**116 117**

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

## APOTHEKENNOTDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

**Freitag, 22.03.2019:**

**Stadt-Apotheke Isny**

Tel.: 07562 - 85 24, Espantorstr. 1, Isny im Allgäu

*Freitag, 18:00 bis 19:00 Uhr*

**Samstag, 23.03.2019:**

**Rochus Apotheke Wangen**

Tel.: 07522 - 2 13 79, Herrenstr. 22, Wangen im Allgäu

*Samstag, 18:30 bis 19:30 Uhr*

**Sonntag, 24.03.2019:**

**Apotheke im Gesundheitszentrum**

Tel.: 07522 - 93 10 77, Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

*Sonntag, 11:00 bis 12:00 Uhr*

**Montag, 25.03.2019:**

**Staufen-Apotheke Wangen**

Tel.: 07522 - 65 85, Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

**Dienstag, 26.03.2019:**

**Stadt-Apotheke Isny**

Tel.: 07562 - 85 24, Espantorstr. 1, Isny im Allgäu

*Dienstag, 18:00 bis 19:00 Uhr*

**Mittwoch, 27.03.2019:**

**Apotheke am Waltersbühl**

Tel.: 07522 - 9 76 60, Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

**Donnerstag, 28.03.2019:**

**Engel-Apotheke Wangen**

Tel.: 07522 - 91 23 92, Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

**Freitag, 29.03.2019:**

**Kur-Apotheke Kißlegg**

Tel.: 07563 - 14 50, Emmelhofer Str. 2, Kißlegg

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Wangen im Allgäu  
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

**Verantwortlich für den Textteil:**  
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

**Ortsverwaltung Niederwangen**  
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Ralf Berti  
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0  
Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 26,50 Euro.

## Ende der Winterzeit



Ganz langsam schafft der Frühling es den Winter zu besiegen. Somit steht auch der Umstellung auf die Sommerzeit in der Nacht von Samstag, 30. März 2019 auf Sonntag, 31. März 2019, an. Dann werden die Uhrzeiger von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgeschellt, d.h. die Nächte werden kürzer.

## BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

### Müll-Kalender Niederwangen - März 2019

#### Restmüll

Tour 10: Fr. 22.03. - Niederwangener Land

Tour 8: Do. 28.03. - Hatzenweiler

Tour 9: Fr. 29.03. - Niederwangen Ort (mit Feld)

### Informationsschreiben des Kreisforstamts Ravensburg an die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer im Landkreis Ravensburg Maßnahmen nach Schneebruch zur Eindämmung der erwarteten Borkenkäferkalamität

Durch den Dürresommer 2018 hat sich die Waldschutzsituation deutlich verschärft. Aufgrund einer hohen Überwinterungspopulation und weiterer aktueller Schadereignisse, wie der jüngsten Schnee- und Eisbrüche, droht ein Fortgang oder sogar eine Verschärfung der Borkenkäfergefährdungslage bei der Fichte.

#### Aufarbeitung von Schneebruch

Die wechselhafte Witterung im Januar 2019, mit heftigen Schneefällen und Nassschnee, führte insbesondere in den Lagen zwischen 700 und 1.000 m üNN zu erheblichen Schneebruchschäden. Der Aufarbeitung dieser Schäden kommt derzeit eine absolut prioritäre Bedeutung zu, um von Beginn an das Brutraumangebot für den Borkenkäfer konsequent zu reduzieren.

Während der Buchdrucker bruttaugliche Dimensionen ab etwa 10 cm (inkl. Rinde) besiedelt, ist der Kupferstecher in der Lage, auch in deutlich schwächerem Material erfolgreich zu brüten. Abgebrochene Gipfelstücke werden durch den Schnee konserviert, sind mit steigenden Temperaturen, ab etwa 16 °C, fängisch und locken die Käfer an. Ebenso können stehend gebrochene Bäume der Ausgangspunkt von Käfernestern sein. Das Borkenkäferisiko bedingt daher eine konsequente Aufarbeitung der Schäden, um Stehendbefall am verbliebenen Bestand zu verhindern und damit den Schadumfang zu begrenzen. Es gilt der Grundsatz: Einzel- vor Flächenbruch und Schwach- vor Starkholz.

#### Behandlung der Gipfelstücke

Liegende Gipfelstücke müssen vorsorglich aufgearbeitet, gehackt oder mindestens 300 m vom Bestand entfernt werden, bevor sie im Frühjahr von den Käfern als Brutraum genutzt werden. Die Hackung der anfallenden Hölzer und, als Ultima Ratio, der Pflanzenschutzmitteleinsatz, sind dabei probate Mittel. Entsprechende pflanzenschutzgesetzliche und Zertifizierungsvorgaben sind zu beachten.





**Wir gratulieren Julia Metzler**

Gleich zwei Meistertitel hat **Julia Metzler** am vergangenen Wochenende eingeheimst. Das Mitglied der Sportgemeinde Niederwangen wurde jeweils **Baden-Württembergische Meisterin** bei den U 20 und Damenklasse im Sprint und im Einzelwettbewerb bei den Baden-Württembergischen Langlaufmeisterschaften. Wir gratulieren Julia zu den beiden Meistertiteln und freuen uns über alle über den großen Erfolg. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude und Spaß am Skisport und weitere sportliche Erfolge.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR  
NIEDERWANGEN**



**Feuerwehr in Niederwangen wurde letztes Jahr 16 mal tätig. Das vergangene Einsatzjahr bescherte der Feuerwehrabteilung Niederwangen 10 Einsätze und 6 weitere Feuerwehrdienste. Hubert Diem und Franz Martin wurden in den Feuerwehr-Ruhestand verabschiedet.**

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in Niederwangen berichtete Abteilungscommandant Andreas Frei über das abgelaufene und einsatzreiche Feuerwehrjahr 2018. Die meisten Einsätze lagen im Bereich der technischen Hilfeleistung, Unwetter und Umwelteinsätzen. Zu Bränden wurde die Wehr drei Mal alarmiert, wobei der größte Brand auf der Gemarkung der Kernstadt lag. Hier unterstützten sie die Kameraden der Stadtfeuerwehr beim Großbrand im Ebnet, bei dem gleich mehrere Häuser betroffen waren. Dieser Einsatz forderte alle Einsatzkräfte und dauerte mehrere Stunden an. Traditionell wurde die Wehr für Verkehrssicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen in der Ortschaft sechsmal tätig. Auch zum jährlichen Standard zählen die 12 monatlichen Feuerwehrproben, die durch weitere vier Sonderproben ergänzt wurden. Zahlreiche Lehrgänge- und Fortbildungen standen ebenfalls auf dem Ausbildungsplan und so konnten die 33 Mitglieder der Einsatzabteilung dabei ihr Fachwissen vertiefen und erweitern. Neben den aktiven Kameraden findet sich in Niederwangen auch eine aktive Jugendfeuerwehrabteilung, die derzeit fünf Jugendliche zählt. Die Altersabteilung der Wehr hat stattliche 11 Ehrenmitglieder. Schriftführer, Matthias Kloos, berichtete in seinem Jahresrückblick über weitere Veranstaltungen, Termine und Highlights auch aus dem kameradschaftlichen Bereich. Nachdem auch der Kassier, Thomas Dilger, seinen Kassenbericht offengelegt hatte, erfolgte eine einstimmige Entlastung aller Verantwortlichen der Abteilungwehr, durch die versammelte Mannschaft. Die schöne Aufgabe der Beförderungen übernahm anschließend Ortsvorsteher Berthold Riether. Felix Rehle wurde vom Anwärter zum Feuerwehrmann ernannt. Benedikt Biggel, Martin Rasch und Johannes Weber wurden jeweils zum Oberfeuerwehrmann befördert. Matthias Haas, Jürgen Hasel und Florian Hengge stiegen vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann auf. In den Rang eines Hauptlöschmeisters erhoben wurde Robert Bollerhey. Sechs Mitglieder aus Niederwangen wurden bereits bei der Hauptversammlung der Stadtfeuerwehr von Kreisbrandmeister Oliver Surbeck mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Dort erhielt auch Bernhard Wörz das Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Ortsvorsteher Riether bedankte sich im Namen der Ortschaft für das große Engagement aller Floriansjünger und betonte das man stolz auf diese schlagkräftige Abteilung sei. Kurt Kiedaisch, als Vertreter der Stadtverwaltung, war ebenso voll des Lobes und dankte allen Mitgliedern für die Bereitschaft

des ehrenamtlichen Dienstes in der Ortschaft. Stadtbrandmeister Christoph Bock bedankte sich für das gute Miteinander im vergangenen Jahr und hob speziell die Wertigkeit der Abteilung hervor, die durch ihre Nähe zur Stadt immer wieder als Unterstützung für die Stützpunktwehr Wangen bei größeren Schadenereignissen, wie auch beim Brand im Ebnet, sei. Zwei äußerst verdiente Kameraden wurden im Zuge der Versammlung in den Feuerwehrruhestand verabschiedet und wechselten in die Altersabteilung. Hubert Diem war 44 Jahre und Franz Martin beachtliche 47 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst tätig. Kommandant Andreas Frei und Ortsvorsteher Berthold Riether würdigten beide Kameraden für dieses langjährige Engagement um die Feuerwehr und die damit verbundenen zahllosen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit für die Bürgerschaft von Niederwangen. Dafür gebühre beiden Kameraden, aber auch den Ehefrauen und Familien der Dank und die Anerkennung der Ortschaft.



**Die Grundschule Niederwangen besucht das Schulmuseum  
Ein Blick in die schulische Vergangenheit**

Die Grundschule Niederwangen besuchte am 12.03.2019 das Schulmuseum in Friedrichshafen. Erst zeigte uns die Museumsführerin, wie die Schule vor tausend Jahren aussah. Es durften nur die Kinder der Reichen in die Schule. Die Schüler wurden von Mönchen gelehrt. Jeder Schüler musste auf Wachstafeln

schreiben. Im 18. Jahrhundert sah der Schulalltag sehr streng aus. Die Kinder wurden manchmal von den Lehrern geschlagen. Aber auch schon vor 80 Jahren wurde anders unterrichtet. Die Schüler schrieben auf Schiefertafeln oder ins Heft. Sie hatten sogar eine andere Schrift. Wir versuchten unseren Namen in dieser alten Schrift zu schreiben, was aber schwierig war. Für uns alle war das ein sehr lehrreicher Tag, mal zu erfahren, wie die Schule früher aussah.

Bericht von David Kapahnke Klasse 4



## VEREINSNACHRICHTEN

### LANDFRAUEN NIEDERWANGEN



In den Wochen vor Ostern sind ab dem großen Ostereiermarkt in Wangen die vielen kunstvollen Brunnen der Stadt österlich verkrantz.

Das nehmen wir zum Anlaß, uns bei einer Osterbrunnenführung das Element Wasser in unserer Stadt mit den herrlich geschmückten Brunnen durch unsere Stadtführerin Frau Neher erklären zu lassen.

**Wann: Freitag 5. April 2019**

**Treffpunkt um 14 Uhr Marktplatz vor dem Rathaus in Wangen**  
**Die Führung kostet 4 € pro Person.**

Durch die begrenzte Teilnehmerzahl von 25 Personen bitten wir euch um Anmeldung bei Maria Diem Tel. 3762

Dazu laden wir alle Frauen von Dorf und Land sowie unsere interessierten Männer herzlich ein.

Mit einer kleinen Einkehr wollen wir diese Eindrücke der Osterbrunnen ausklingen lassen.

Unsere Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk statt.

**Einladung zum LandFrauentag mit Mitgliederversammlung am 23.03.2019 in der Oskar-Farny-Halle in Kisslegg/ Waltershofen**

Das Programm beginnt um 9.15 Uhr mit kleinem Begrüßungsfrühstück und die Eröffnung von unserer Kreisvorsitzenden Frau Silvia Ulrich.

Um ca 11.00 Uhr hält Frau Elisabeth Jeggler einen Vortrag über **„100 Jahre Frauenwahlrecht-viel erreicht, aber reicht das auch?“**

Nach dem Mittagessen wird die **Mundartkünstlerin Marlies Grötzinger** aus der schwäbischen Mundart **„Mödele und Mucka“** schwätze.

Zwischendurch gibt's Kaffee und Kuchen und außerdem wird die LandFraurenreise 2019 vorgestellt.

Die Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk statt

## SG NIEDERWANGEN



### Jahreshauptversammlung der SG Niederwangen

Die SG Niederwangen lädt ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. **Wichtiger Hinweis: Beginn 19.00 Uhr!**

**Zeit: Dienstag, den 02. April 2019, 19.00 Uhr**

**Ort: Aula Schule Niederwangen**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Totenehrung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Berichte der Abteilungen (bitte max 10 min/Abtlg.) mit Sportlerehrung, Bericht FSJ
4. Hüttenbericht
5. Kassenbericht mit Bericht Kassenprüfung
6. Entlastung durch Ortsvorsteher Berthold Riether
7. Satzungsänderung (Kinder-Jugend- und Datenschutz)
8. Ehrungen Mitglieder 25 + 50 Jahre, verdiente ÜL
9. Situation Gymnastikhalle
10. Neuwahlen (Vorstandschaft, Ausschuss, Hüttenausschuss und Kassenprüfer)
11. Grußworte
12. Verabschiedung 1. Vorsitzender Michael Höß
13. Verschiedenes

Anträge: Bis zum Montag, 25.03. 2019 schriftlich an den 1. Vorsitzenden

Ausschuss und Vorstandschaft freuen sich über eine rege Teilnahme.

Michael Höß, 1. Vorsitzender

Markus Holzmann, 2. Vorsitzender

### SG Niederwangen Skilanglauf, Julia Metzler 2-fache Baden-Württembergische Meisterin



Am vergangenen Wochenende fanden im Schwarzwald im Nordic Center am Notschrei die Baden-Württembergischen Langlauf-Meisterschaften im Sprint und der Distanz in jeweils klassischer Technik statt. Die SGN war mit den Sportlern Fabienne Klunker, Annika Theobold, Julia Metzler und den Brüdern Timo und Florian Horelt erwartungsvoll angereist. Bei Florian Horelt und Annika Theobold zeigten sich nach einer langen Saison doch Ermüdungserscheinungen. Fabienne Klunker sammelte wert-

volle Wettkampferfahrung und Motivation für die kommende Saison und zeigte besonders im Sprint ihr stärkstes Saisonrennen. Timo Horelt bewies ein weiteres Mal dass er zu den stärksten Schülern seines Jahrganges in Baden Württemberg gehört. Am Samstag im Sprint Schnellster seiner Altersklasse der S 14 und am Sonntag nach einem tollen Rennen über 5 km war er Zweitschnellster. Für den Paukenschlag des Wochenendes sorgte allerdings Julia Metzler. Nach ihrem 4. Platz beim Deutschlandpokal in Oberhof die Woche zuvor, sicherte sie sich im Sprint wie im Einzel den Titel einer Baden-Württembergischen Meisterin bei der U 20 und Damenklasse. Für Julia



gilt es nun sich im Skiinternat Furtwangen auf die Abi Prüfung vorzubereiten, während Timo Horelt bereits nächstes Wochenende beim 3. Deutschland Schüler CUP am Arber/Bayerischer Wald seine bundesweite Top Ten Platzierung halten möchte.



## Low Alc—Max Fun

Gute Feste feiern, die allen Spaß machen

Das bereits mehrfach prämierte Projekt „Low Alc – Max Fun“ gibt an diesem Abend Einblicke, wie ein wirklich gelungenes Fest aussehen kann. Es geht hierbei um den verantwortungsvollen Umgang mit dem Thema Alkohol - ohne speziellen Fingerzeig. Im zweiten Teil des Abends lassen sich die Barkeeper in die Karten schauen und zeigen, wie leckere alkoholfreie Cocktails zubereitet werden. Im Anschluss können die Teilnehmer ihre eigenen Cocktails mixen. Zudem erfolgt eine Einweisung in das Cocktailmobil, welches nach Besuch der Veranstaltung für eigene Feste ausgeliehen werden kann.



### INFO- BOX

**Zeit und Ort:** Donnerstag, 04. April 2019 19.00 – 21.30 Uhr  
Aula der Grundschule Niederwangen

**Zielgruppe:** Alle

**Referenten:** Michael Höß (Low Alc – Max Fun e.V.)

Mix-Team Bluekeepers

**Teilnahmegebühr:** keine

**JULEICA:** Wahlmodul, 3 UE

**Anmeldung bis:** 01.04.2019

**An:** fsj@sg-niederwangen.de

### Noch Fragen?

Kreisjugendring Ravensburg Kuppelnaustraße 36

88212 Ravensburg

Tel. 0751/21081, Fax: 0751/21013

info@kreisjugendring-rv.de www.jukinet.de

## SCHÜTZENVEREIN NIEDERWANGEN



### Rückblick der Generalversammlung von 16.03.2019

Generalversammlung am Samstag, 16.03.2019 um 20:00 im Gasthof Sonne in Hatzenweiler.

Die Beteiligung der Mitglieder an der diesjährigen Generalversammlung war nicht so groß wie gewohnt. Denn noch war die Stimmung bei alle Anwesenden positiv für den Verein eingestellt.

Der Vorstandschaft wurde die Entlastung erteilt und kann somit in ein neues, durchaus spannendes Vereinsjahr starten.

Weitere Tagesordnungspunkte standen an:

- Umbau des Schießstandes, dieser ist notwendig für die Existenz des Schützenvereines.

Die damit verbundenen Arbeiten, wie auch die Mithilfe der Kammeraden wurden angesprochen.

Ebenso muss die, für den Umbau notwendige Schießpause eingeplant werden.

Dazu macht sich der Ausschuss Gedanken, ob eventuell eine separate Versammlung dafür notwendig ist.

- Sammlung der Ausflugsvorschläge, z. B. Straußenfarm Waldburg, Besichtigung der neuen Schießanlage in Pfärrich.... weitere Vorschläge können gerne bei den OSM abgegeben werden.
- Verschiedenes: Wie erhalten unsere Mitglieder zusätzlich Informationen zum Mitteilungsblatt; Whats App und E-Mail?
- Ehrungen

Geehrt wurden:

#### **Für 40 Jahre Mitgliedschaft**

Biggel Herrmann

Bischof Gisela

Klotz Hubert

Reutemann Christian

Ullmayer Thomas

#### **Für 30 Jahre Mitgliedschaft**

Herget Roland

#### **Für 10 Jahre Mitgliedschaft**

Engstler Evelyn

Engstler Karl

Müller Petra

Müller Stephan

#### **Ehrung vom Schützenkreis**

Levin Wagner für die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft im Bogenschießen. Seine schöne Medaille konnte von allen anwesenden Mitgliedern bestaunt werden.

Bernhard Hasel für seine besonderen Dienste im Schützenverein



Geehrte, anwesende Mitglieder von links: Petra Müller, Stephan Müller, Hubert Klotz, Roland Herget, Gisela Bischof, Evelyn Engstler und Bernhard Hasel.

## MUSIKKAPELLE NIEDERWANGEN



### Bockbierfest mit den „Westallgaiern“

**Samstag, 23. März, ab 19.00 Uhr, in der Turn- und Festhalle Niederwangen**

Liebe Niederwanger,

#### Bock auf Bock?

Es ist wieder so weit, die Musikkapelle Niederwangen veranstaltet am Samstag, den 23. März, zum sechsten Mal ihr zünftiges Bockbierfest in der Turn- und Festhalle Niederwangen. Die Halle wird um 19.00 Uhr geöffnet, damit Ihnen genügend Zeit bleibt, sich ordentlich zu stärken, bevor die Stimmung zur Hochform aufläuft. Dabei dürfen Sie sich auf deftige Bockbierfest-Schmankerl, von der Musikkapelle selbst zubereitet, freuen, wie „Schweinshaxe mit Kartoffelsalat“, „Schweinebraten mit Semmelknödel und Soße“ oder „Kässpätzle“. Anschließend sorgen die „Westallgauer“ mit zünftiger Musik für die richtige Stimmung. Unser Fest ist dieses Jahr erstmals eine Ü-16-Veranstaltung und der Eintritt beträgt 5 € (One-Way).

**Sie können sich schon heute einen der exklusiven Plätze sichern und im Voraus reservieren. Und so geht's:**

1. Besprechen Sie in Ihrem Freundeskreis, in Ihrem Verein oder in Ihrer Firma mit wie vielen Personen Sie zum Bockbierfest kommen möchten.
2. Melden Sie sich bei der Musikkapelle, unter der Telefonnummer 07522-909364 oder per Mail: [bockbierfest@mk-niederwangen.de](mailto:bockbierfest@mk-niederwangen.de) an
3. ... und genießen Sie einen zünftigen Abend in der Niederwanger Festhalle.

Alle Reservierungen werden bis 20 Uhr gehalten.

Sollten Sie eher zu den Kurzsentschlossenen gehören, können Sie natürlich auch ohne Tischreservierung unser Bockbierfest besuchen. Kommen Sie einfach vorbei.

Wenn Sie noch Fragen haben dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Musikkapelle Niederwangen

## HEIMATVEREIN NIEDERWANGEN



### Rekordbeteiligung beim Baumschneidekurs

Der vom Heimatverein Niederwangen ausgeschriebene Baumschneidekurs für Baum- und Gartenbesitzer stieß auf großes Interesse. 21 Mitglieder und Gäste, darunter zahlreiche Frauen, erhielten am Apfelbaum beim Rathaus sowie in Roland Hasels Obstgarten lehrreiche Informationen zum richtigen Schnitt.



Baumologe Manfred Prinz vom Städtischen Bauhof gab in gut zwei Stunden praktische Tipps und Informationen zum richtigen Schnitt. Die Baumpflege erfolgt vom Herbst bis zum Frühjahr. Wichtig ist die Orientierung von oben nach unten, die ausgewählte Spitze und die Seitentriebe bilden im Profil immer ein Dach und bieten genügend Lichtraum. Nach unten verbreitern sich die Seitentriebe. Tragende Äste sollen waagrecht nach außen wachsen. Beim absägen von Ästen am Stamm keine „Stumpen“ stehen lassen. „Schnittwunden“ sollen offen verheilen, es wird kein Baumwachs mehr verwendet.

Beim Schnitt von Garten- und Ziersträuchern sollten die Triebe möglichst ganz unten geschnitten werden. Ideal ist eine gesunde Mischung aus alten und neuen Trieben bzw. hoch wachsenden Ästen. Die meisten Gartenbesitzer halten die Ziersträucher viel zu dicht, oft könnte 80 % herausgeschnitten werden.



Peter Beck  
Schriftführer

### Einladung zur Mitgliederversammlung des Heimatvereins Niederwangen

Am Freitag, den 29. März 2019 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ in Niederwangen-Welbrechts die Mitgliederversammlung des Heimatvereins Niederwangen e.V. statt.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Bericht aus dem Backhaus
5. Jahresbericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer





7. Entlastung
  8. Verschiedenes
  9. Rückblick in Bildern
- Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.  
Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch.  
Die Vorstandschaft

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### Musikkapelle Primisweiler und Musikkapelle Haslach

#### Jugendvorspiel in Primisweiler und Haslach

Am **Sonntag, den 14.04.2019 um 14.30 Uhr** findet in der Aula der Grundschule Primisweiler das jährliche Jugendvorspiel statt. Die jungen Musikerinnen und Musiker, die sich momentan in der Ausbildung befinden, haben sich lange auf dieses Konzert vorbereitet und freuen sich Ihnen ihr Können zu präsentieren. Im Anschluss an das Vorspiel besteht die Möglichkeit eine Vielzahl von Instrumenten selbst anzupspielen und auszuprobieren.

Nach den musikalischen Darbietungen laden wir Sie recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ein und bieten Ihnen die Gelegenheit mit unseren Jugendleitern oder den anwesenden Musiklehrern zu sprechen und eventuelle Fragen zur musikalischen Ausbildung zu klären.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihre Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Primisweiler und Musikkapelle Haslach

### Musikkapelle Deuchelried

#### Frühjahrskonzert in Vorbereitung

Des einen Leid des anderen Freud: auch die längste Fasnet geht irgendwann zu Ende. Die Zeit großen Events ist erst mal vorbei. Nicht so für die Deuchelrieder Musikerinnen und Musiker. Steht doch das Frühjahrskonzert sozusagen vor der Tür. Schon seit Wochen sind die Musikanten, trotz Fasnet, mit deutlich erhöhtem Probenaufkommen unterwegs. Nun aber beginnt der Endspurt, die eigentliche heiße Probenphase.

Das Jahreskonzert ist für jede Musikkapelle das herausragende musikalische Ereignis im Jahresablauf. Musiker und Dirigentin wollen bei dieser Veranstaltung nicht nur ihr Können zeigen und ihr Publikum gut unterhalten, es ist für sie auch die Gelegenheit zu zeigen, zu welcher instrumentalen Leistung sie in der Lage sind. Auch um auszuloten wo ihre musikalischen Grenzen liegen. Diese Herausforderung ist für die Deuchelrieder das Frühjahrskonzert, das ihnen nahezu jede Mühe wert ist und zudem oder trotzdem auch noch Spaß macht. Wie man hört.

Über den Inhalt des Programms möchte sich Heidrun Bahr vom Vorstandsteam noch nicht näher äußern. Nur soviel: es wird eine Mischung aus unterhaltsamen, modernen und klassischen Stücken geben, auch mit Gruppen und Solisten sowie dem einen oder anderen musikalischen Schmankerl.

Das Frühjahrskonzert findet am Samstag, 06. April 2019 in der Turnhalle in Deuchelried statt. Beginn ist um 20 Uhr.

### Jazz Point Wangen e.V.

#### Jahreskonzert der Jazz Point Big Band Wangen

Am **Samstag, den 23. März 2019, veranstaltet der Jazz Point Wangen e.V. um 20.00 Uhr das 35. Jahreskonzert der Jazz-Point Big Band in der Stadthalle Wangen.**

Big Band Musik von Swing bis Rock - diesem Motto ist die Jazz Point Big Band Wangen seit ihrer Gründung 1983 treu geblieben. Als Ensemble bewegt sich die Arbeit der Jazz Point Big

Band schon seit vielen Jahren zwischen verschiedenen Schwerpunkten: Einerseits gilt es, das musikalische Erbe aus einem Jahrhundert Jazz-Geschichte zu pflegen, andererseits am Puls der Zeit zu bleiben, was aktuelle musikalische Entwicklungen angeht.

Es gibt kaum eine Stilrichtung, kaum eine Crossover-Schnittstelle, die die Bigband nicht bereits ausgelotet und sich zu eigen gemacht hat. Mit ihrem Dirigenten Klaus Roggors erarbeitete die Big Band für dieses Jahreskonzert somit wieder ein Programm in einem stilistisch weiten Spektrum. Die Jazz Point Big Band zeichnet sich durch einen homogenen kompakten Klang, transparentes Zusammenspiel, authentische Interpretation und viel Musikalität aus. Jeder Musiker in der Band hat seine eigenen Stärken und Vorlieben, aber in einem sind sie sich einig, und nur das zählt: Sound, Groove, Melodie – die Musik eben. Egal was kommt: die 18 Musiker sitzen stilsicher im Sattel. Eine pulsierende Rhythmusgruppe, gestochen scharfes Brass und relaxed swingende Saxophone sorgen für den charakteristischen Big-Band-Sound. Präzise und trotzdem entspannt, mit Druck und gleichwohl dynamisch swingt und groovt die Band zwischen feinfühlig und explosiv. Ihre mitreißende Spielfreude bei hoher musikalischer Qualität erreicht stets die Herzen und Beine des Publikums. Gastsolist in diesem Jahr ist der begnadete Sänger und Entertainer Nick Gordon. Er kam vor einigen Jahren nach seiner Zulassung als Rechtsanwalt aus Neuseeland nach Deutschland und ließ sich im süddeutschen Raum nieder. Bei seinen Auftritten bezieht er immer das Publikum mit ins Geschehen ein. Der „singernde Anwalt“ tritt mit diversen Big Bands und Jazz Combos auf und ist sogar bei manchen Veranstaltungen als Solo-Entertainer zu erleben. Er wohnt mittlerweile in München und ist ein Garant für einen unterhaltsamen und swingenden Abend. Mit seinem Entertainment ist er ein Garant für einen unterhaltsamen und swingenden Abend. Titel wie „It's a beautiful day“, „Beyond the see“ oder „Feeling good“ dürfen natürlich nicht fehlen.

Saalöffnung ist um 19 Uhr. Karten sind im Vorverkauf in der Wangener Tabakstube erhältlich.

### Stadtbücherei Wangen

#### „Ich habe dich auf dem Mond vermutet“

Vom 2. bis 27. April ist in der Stadtbücherei Wangen die Ausstellung „Ich habe dich auf dem Mond vermutet“ mit Bildern von Mathilde Recksiek zu sehen.

Die Vernissage findet am 2. April, um 20 Uhr statt. An diesem Abend wird unter dem Titel „Textgeschwätz mit Tonosophia“ eine Performance von Lisa Baus, Oliver Rack und Mathilde Recksiek präsentiert. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei besucht werden.

#### Die Grazie des Heinrich von Kleist

*Eine szenische Collage von und mit Hajo Fickus*

Im Zentrum des am 30. März, um 20 Uhr in der Stadtbücherei Wangen präsentierten Solo-Programms des Wangener Theatermachers steht Kleists Dialog „Über das Marionettentheater“, ein Dialog über das Spannungsverhältnis zwischen Reflexion und Unmittelbarkeit.

Hinzu treten Abschiedsbriefe an Freunde und Verwandte, die Kleist unmittelbar vor seinem Selbstmord am 21. November 1811 schrieb. Außer den Texten von Kleist enthält das Programm die poetische Reflexion „Am Wannensee“ von Hajo Fickus selbst. In verschiedenen Facetten wird Heinrich von Kleist so als ein immer noch rätselhafter Außenseiter präsentiert, der literarisch und politisch zwischen allen Stühlen seiner Zeit saß, bis heute erstaunlich modern wirkt und nichts von seiner Faszination verloren hat.

Eintritt: 12 €/erm. 10 €



## Freiwillige Feuerwehr Deuchelried

### Bockbierfest

Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried, 30. März 2019 - 19.00 Uhr  
Haxen - Bockbier - Musik

## Deutsche Bahn

### Bahn richtet am Bahnhof Baustelle ein

Die Deutsche Bahn baut ab Freitag, 12. April 2019, den Bahnhof Wangen im Allgäu barrierefrei aus und modernisiert diesen grundhaft. Im Zuge dieser Maßnahme wird voraussichtlich ab Montag, 18. März 2019 die Baustelle eingerichtet.

Rund um den Bahnhof werden Baucontainer aufgestellt und Baugeräte zum Bahnhof transportiert. Hierfür wird auch der an das Bahnhofsgebäude direkt angrenzende Parkplatz mitgenutzt, so dass eine kleine Anzahl an Parkplätzen wegfällt. Hierfür bittet die Deutsche Bahn bereits im Vorfeld um Verständnis. Genaue Informationen zur Baumaßnahme und zum Bauablauf in Wangen im Allgäu folgen in der Woche des Baustarts, wie die Deutsche Bahn mitteilt.

## Deutscher Alpenverein Sektion Wangen

### STEINZEIT - Live-Vortrag von Thomas Huber

Die Sektion Wangen des Deutschen Alpenvereins veranstaltet anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums den Vortrag STEINZEIT von Thomas Huber.

Die Veranstaltung findet am 23. März 2019 um 20 Uhr im Festsaal der Waldorfschule statt.

Tickets gibt es unter [reservix.de](http://reservix.de) und allen offiziellen [reservix](http://reservix.de) Vorverkaufsstellen.

Ermäßigte Tickets für Sektionsmitglieder sind beim Gästeamt Wangen erhältlich (nur mit gültigem Mitgliedsausweis).

## Häge-Schmiede

**H. G. Butzko ist wieder in der Häge-Schmiede mit seinem neuen Programm „Echt jetzt“ am Freitag, 22. März um 20.00 Uhr zu sehen.** „ECHT JETZT“ ist kein „best-of“ mit abgestandenen Nummern, sondern eine frische Bestandsaufnahme.

Es war einmal, im August 1997, da betrat HG. Butzko, damals noch ein junger, freischaffender Schauspieler (sprich: arbeitslos und ohne Engagement) zum ersten Mal in seinem Leben mit einem selbst geschriebenen Programm eine Bühne, um seiner jahrelang aufgestauten Leidenschaft fürs politische Kabarett ein Ventil zu bieten. Heute, rund 20 Jahren später, bietet dieses Jubiläum für HG. Butzko einen Anlass, mit seinem 10. Programm „echt jetzt“ ein Zwischenfazit zu ziehen, aber kein „best-of“ mit abgestandenen Nummern, sondern eine frische Bestandsaufnahme: Wo stehen wir heute? Wie sind wir da hingekommen? Und wem können wir dafür in den Arsch treten? Die richtige Antwort lautet natürlich: Uns selbst. Und so handelt sich Butzko in seinem neuen Kabarettsolo getreu dem Motto: „logisch statt ideologisch“ vor allem an der Frage entlang, was sich in den letzten 20 Jahren geändert hat, und was nicht, welche Entwicklung zu begrüßen ist, und warum nur diese, und warum man alle anderen getrost in die Tonne kloppen kann. Wie immer bietet auch „echt jetzt“ eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus schonungsloser Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit, mit der Butzko einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt hat, und dabei die großen Zusammenhänge so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke“ stattfinden. Georg Schramm sagte mal zu Butzko: „Ich kann gehen, wenn Sie so bleiben.“ Seitdem fragt Butzko sich: Was muss ich also ändern, damit er wieder kommt?“ Bisher ist es ihm noch nicht gelungen. Vielleicht klappt es ja mit diesem Programm. Echt jetzt. Auf die nächsten 20 Jahre!

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522/74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, Email: [maria.neumann49@t-online.de](mailto:maria.neumann49@t-online.de), Telefonnummer 07522/29131 oder über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder die Abendkasse im Weberzunftthaus-Café, Zunftthausgasse 9/1, ist ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522/913627 erreichbar.

## The London Quartet

Am Sonntag, 24. März um 20.00 Uhr ist die Royals der britischen A-Cappella „The London Quartett“, mit dem Programm Full English Brexit - Alles oder Nichts in der Häge-Schmiede. Es erwarten Sie: Frohsinn, Herzlichkeit, sowie Freude / Traurigkeit / Ironie / verwirrende Bürokratie.

**The London Quartet** versucht mit Witz, Klugheit und selbstge-rechter Wut / Enttäuschung / Verwirrung / gewollter Unwissenheit zu rechtfertigen / zu erklären / zu befürchten / zu belächeln, warum ihr Land beschlossen hat, die EU zu verlassen. Mit alten und neuen Songs erforschen die drei Gentlemen und ihre Lady die Auswirkungen auf Großbritannien und Europa. Dabei sind sie jedoch stets bemüht, die jahrhundertealten Feindseligkeiten nicht neu zu entfachen. **The London Quartet** steht seit vier Jahrzehnten für klassischen Gesang, feine Manieren und für den berühmten englischen Humor, der jedes Publikum dahinschmelzen lässt. Nach all diesen Jahren zeigen sich die Gentlemen Michael Steffen (Bariton, uralt), Richard Bryan (Countertenor, genauso alt) und ihr langjähriger Sangeskollege Mark Fleming (Tenor, nicht ganz so alt) genauso frisch, keck und mit dem Sprichwörtlichen Schalk im Nacken wie der neue Tenor Christopher O’Gorman (Nesthäkchen). **Das Programm wird auf Deutsch präsentiert.** The London Quartet bedeutet stets erstklassige Unterhaltung auf höchstem Niveau. Eine Show der Extraklasse! And indeed very british.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522/74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, Email: [maria.neumann49@t-online.de](mailto:maria.neumann49@t-online.de), Telefonnummer 07522/29131 oder über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder die Abendkasse im Weberzunftthaus-Café, Zunftthausgasse 9/1, ist ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522/913627 erreichbar.

## Energieberatung

Die Stadt Wangen im Allgäu bietet nach wie vor eine kostenlose Energieberatung durch die unabhängige Energieagentur Ravensburg [www.energieagentur-ravensburg.de](http://www.energieagentur-ravensburg.de) (Telefon 0751/7647070) an.

Die Energieagentur berät umfassend zu Neubau, Gebäudesanierung und Modernisierung im Altbau, gibt Energiespartipps und informiert über die aktuellen Förderprogramme.

Die 1-stündige Beratung findet jeweils am Mittwoch um 13:00 Uhr, 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Bürgeramt im Rathaus, Marktplatz 1, statt.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung ist Herr Aßfalg, Tel. 07522/74-159.

Die nächsten Energieberatungen finden an folgenden Tagen statt:

03.04.2019 / 24.04.2019 / 05.06.2019

Informationen zu Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene für Energieeinsparung, Umbau, Renovierung oder Einsatz erneuerbarer Energien erhalten Privatpersonen zudem unter [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de)

**Ist Ihr Personalausweis oder  
Ihr Reisepass noch gültig???**





## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

### Große Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

**Leiter/in (w/m/d) des Gemeindlichen Vollzugsdienstes**

in Vollzeit, in Entgeltgruppe 7 TVöD

**Heizwart (w/m/d) für den Eigenbetrieb Stadtwerke**

- geringfügiges Beschäftigungsverhältnis

- in Entgeltgruppe 4 TVöD

Nähere Informationen und eine ausführliche Ausschreibung zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung auf unserer Homepage unter [www.wangen.de/stellenangebote](http://www.wangen.de/stellenangebote).

## AUS DEM UMLAND

### Kulturtreff Amtzell

#### Kunstaussstellung

„**Neue Werke (2009 – 2019) Öl, Pastell, Aquarell**“

von Anatoli Basyrov aus St. Petersburg

im Alten Schloss in Amtzell

**Vernissage:** Freitag, 22. März 2019 um 19:00 Uhr

**Ausstellung:** Samstag, 23. März 2019

Sonntag, 24. März 2019

Samstag, 30. März 2019

Sonntag, 31. März 2019 jeweils von 11:00 - 16:30 Uhr

Sonderöffnungszeiten nach Absprache, auch aufs Tonband, Anatoli Basyrov c/o bei Familie C. & R. Ring, Tel.: 08382/4891

Anatoli Basyrov wurde 1952 in St. Petersburg geboren, absolvierte dort ein Studium am Repin-Institut.

Er arbeitet als freischaffender Maler und ist Mitglied im St. Petersburger Künstlerberufsverband. Im Jahr 1991 war er Stipendiat der Art-Stiftung Plaas in Lindau und pendelt seitdem zwischen Heimat und lieb gewordenen süddeutschen Gegenden hin und her. Trotz aller Umstände schätzt er seine Kulturbrücke, seine Verbundenheit zu den Menschen hier ist ihm heutzutage besonders wichtig.

Seine erste Ausstellung im Alten Schloss Amtzell fand im Jahr 1997 statt, die 2. Ausstellung in 2008.

Nun zeigt er neue Werke, die in den letzten zehn Jahren entstanden sind.

Die Ausstellung wird vom Künstler betreut.

Parallel zur Ausstellung werden Malkurse mit Anatoli Basyrov an der VHS Wangen ab 18. März 2019 angeboten.

Mehr Infos unter Tel.: 07522 74242 / [www.vhs-wangen.de](http://www.vhs-wangen.de)

### 6. LEADER-Projektaufwurf im Württembergischen Allgäu gestartet!

*Neuer Aufruf - neue Chance!*

Ende Februar erhielten elf Projekte im Württembergischen Allgäu von der regionalen LEADER-Aktionsgruppe eine positive Förderzusage für das europäische Förderprogramm LEADER. Nun startet der nächste LEADER-Projektaufwurf in unserer Region. **Bis zum 30. April 2019** haben damit Vereine, Privatpersonen, Institutionen, Kommunen und Unternehmen wieder die Möglichkeit, ihre Projektideen bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg (07563/936 -700 oder -701 [info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu)) einzureichen und sich damit um eine LEADER-Förderung zu bewerben. Aktuell sind 390.000 € EU-Fördermittel, zzgl. anteiliger Landes-

mittel abhängig von jeweiligem Fördersatz und Fördermodul, für Vorhaben in der LEADER-Region Württembergisches Allgäu ausgerufen. Im Fokus von LEADER stehen vor allem Projekte, die einen Beitrag zu den Themenfeldern Bürger und Soziales, Klima und Mobilität, Wirtschaft, Tourismus wie auch Kunst und Kultur leisten. Die eingereichten Vorhaben, welche die Förder voraussetzung erfüllen, werden im Juli 2019 einem Projektauswahlverfahren unterzogen. Die höchstbepunkteten Projekte erhalten in diesem Zusammenhang eine Förderzusage für das LEADER-Förderprogramm der EU. Informationen zum Projektauswahlverfahren sowie zu den Bewertungskriterien stehen unter [www.wuerttembergisches-allgaeu.eu](http://www.wuerttembergisches-allgaeu.eu) zur Verfügung. LEADER-Logo; Quelle: Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

*Zu Ihrer Information:*

LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung und Entwicklung ländlicher Räume. Seit 2014 ist das Württembergische Allgäu LEADER-Region. Diese besteht aus den Gemeinden: Aichstetten, Aitrach, Argenbühl, Amtzell, Bodnegg, Kißlegg, Vogt, Waldburg und Wolfegg sowie aus den Städten Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen.

### Oberschwaben-Allgäu präsentiert sich auf der ITB in Berlin

Am gestrigen Donnerstag informierte sich Minister Guido Wolf (MdL) während seines Besuchs in der Baden-Württemberg Halle auf der Internationalen Tourismus Börse (ITB) in Berlin auch über die neuesten Themen aus der Ferienregion Oberschwaben-Allgäu. Daniela Leipelt, Geschäftsführerin der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) und Themenmanagerin Dagmar Haug vertreten die Urlaubsregion und stellen die touristischen Highlights vor; darunter auch die neue Übersichtskarte zum Kampagnenjahr „Barock erschauern“ entlang der Oberschwäbischen Barockstraße. Besonders freut sich Minister Wolf über das Titelbild des neu aufgelegten Printprodukts, es handelt sich um einen Ausschnitt des Deckenfreskos der Basilika in Weingarten, seiner Heimatstadt.

Nicht nur prachtvolle Bauten, rauschende Feste und gepuderte Perücken gehören zum Zeitalter des Barock. Schauerhaftes steht in diesem Jahr entlang der Route im Mittelpunkt. In der neuen Übersichtskarte „Barock erschauern“ sind Stationen markiert, die gleichermaßen furchterregend wie faszinierend sind. Die Übersichtskarte wird in diesen Tagen auf der ITB in Berlin vorgestellt und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch die neue Broschüre zu familienfreundlichen Ausflugszielen und Unterkünften in Oberschwaben-Allgäu sowie eine Übersicht der Gesundheits- und Wellnessangebote der Region haben Daniela Leipelt und Dagmar Haug von der OTG im Gepäck. Minister Wolf freut sich beim Besuch am Stand der OTG in der Baden-Württemberg Halle, dass seine Heimatregion so stark vertreten ist. Noch bis Sonntag, den 10. März 2019 wird die OTG Fachbesucher sowie reisefreudige Berliner über Oberschwaben und das Württembergische Allgäu informieren. Die ITB Berlin ist ein unverzichtbarer Branchentermin und widmet sich innovativen und zukunftsweisenden Trends, aber auch brisanten Themen der Reiseindustrie, Politik und Wirtschaft. Die ITB Berlin ist die führende Messe der weltweiten Reiseindustrie.

### Mobil mit Bus und Bahn

*Räuberbahn Altshausen - Ostrach - Pfullendorf mit Innovationspreis ausgezeichnet*

Das Gesamtkonzept der Räuberbahn Altshausen - Ostrach - Pfullendorf wurde bei der Verleihung des 9. Innovationspreises ÖPNV des Landes Baden-Württemberg am 14.03.2019 in Freiburg mit einem Sonderpreis prämiert.

Der Sonderpreis ging an die Stadt Pfullendorf als kommunales Eisenbahninfrastrukturunternehmen und den Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund. Der Preis zeichnet die Wiederbelebung der „Räuberbahn“ für den Freizeitverkehr aus. Das innovative Gesamtkonzept umfasst Infrastruktur, Marketing und Verkehr und lässt Fahrgäste mit steigendem Erfolg um- und einsteigen.

#### **Preisübergabe an die Macher der Räuberbahn**

Die Macher der Räuberbahn haben am Donnerstag, den 14. März in Freiburg auf dem Innovationskongress einen Sonderpreis von Gerd Hickmann, Leiter der Abteilung Öffentlicher Verkehr im Verkehrsministerium Baden-Württemberg, entgegengenommen. „Der Landesregierung ist es ein zentrales Anliegen, Bahnen und Busse zu stärken und mehr Fahrgäste zu gewinnen. Dazu braucht es Qualität und Innovationen“, so Gerd Hickmann bei der Überreichung der Ehrenurkunde und des Schecks über 1.000 Euro Preisgeld.

Frank von Meißner, Eisenbahnbetriebsleiter der Regionalen Bahn Altshausen - Ostrach - Pfullendorf bei der Preisverleihung: „Die Saat, die wir vor vielen Jahren ausgebracht haben, geht nun auf: Die Fahrgastahlen in den Ausflugszügen steigen deutlich an und inzwischen konnte auch ein regelmäßiger Güterverkehr etabliert werden“. Ein Faktor für den Erfolg sei die enge und vorbildliche Zusammenarbeit aller Akteure aus Kommunen, Tourismus und Verkehrsbranche, so von Meißner. Thomas Kugler, Bürgermeister der Stadt Pfullendorf, sieht in der Wiederbelebung der Eisenbahn einen wichtigen Standortfaktor für Tourismus, Industrie und Gewerbe.

„Im Mittelpunkt des Marketingkonzepts steht die Räuberbahn als Wort-Bild-Marke mit dem Ziel, die regionale Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen und eine Identifikation der Bürger und Fahrgäste mit der Region und ihrer Bahn herzustellen. Der gesamtheitliche Ansatz aus vielen Einzelbausteinen wie Sonderfahrten, Räuber im Zug, freundliche Zugbegleiter, ein gastronomischer Service und vieles mehr soll die Zugfahrt positiv erlebbar machen. Wir haben noch vieles vor und sind aufgrund der Auszeichnung nun erst richtig motiviert“, so Bernd Hasenfratz, Prokurist des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund aus Ravensburg im Rahmen der Preisübergabe.

#### **Die Räuberbahn - ein preisgekröntes Erfolgskonzept**

Die Räuberbahn startete im Mai 2018 als neues Marketingkonzept und mit einem deutlich ausgeweiteten Fahrplanangebot an allen Sonn- und Feiertagen zwischen 1. Mai und Mitte Oktober. Es verkehren jeweils drei Zugpaare auf der vor genau 10 Jahren reaktivierten Bahnstrecke Pfullendorf - Ostrach - Altshausen. Entlang der Strecke wurde ein hochwertiges Freizeitangebot insbesondere für Wanderer und Radfahrer entwickelt, das vielfältige Informationen zu der Ferienregion Nördlicher Bodensee bietet. Ausgearbeitet hat das Erfolgskonzept eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern des Eisenbahnbetriebs, der Anliegerkommunen, der Tourismusorganisation Nördlicher Bodensee und des bodo-Verkehrsverbunds. Als Kreativpartner für die Umsetzung könnte mit der Agentur 4R form & funktion GmbH ein erfahrener Partner gewonnen werden.

Kernelemente des Erfolgs sind:

#### **Räuber an Bord**

Der Schauspieler und Sänger Michael Skuppin alias „Räubernachkomme Max Elsässer“ lädt ein zu spannenden Geschichten von Räuberbanden, die zwischen Aulendorf und Pfullendorf einst ihr Unwesen trieben. Die Fahrgäste sind einmal im Monat eingeladen, diese Geschichten hautnah im Zug zu erleben.

#### **Aufwertung der Haltepunkte**

Einen Schwerpunkt bildete die touristische Aufwertung der Haltepunkte. Um eine hohe Aufenthaltsqualität zu bieten, wurden Sitzgelegenheiten mit integriertem Wetterschutz und Informationsmöglichkeiten entwickelt. In ihrem unverwechselba-

ren Design bietet die wettergeschützte Sitzbank ausführliche touristische Informationen zur Bahn und zur Umgebung z.B. in Form einer ansprechenden Streckenkarte mit Informationen zu Ausflugszielen und Touren in der näheren Umgebung.

#### **Neue Webseite**

Die Webseite [www.raeuberbahn.de](http://www.raeuberbahn.de) ist die interaktive Informationsplattform für Fahrpläne und Tarife, bietet aber im Sinne eines Freizeitportals noch vieles mehr, wie z.B. eine Übersicht aller Ausflugsziele, zahlreiche Wander- und Radtouren entlang der Bahnstrecke, eine Veranstaltungsübersicht zu Events in den Zügen oder entlang der Bahnstrecke, aber auch über historische Hintergründe zur Bahnlinie.

#### **Freundliche Zugbegleiter**

In allen Zügen ist ein Zugbegleiter dabei, der gerne bei Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung steht - sei es beim Verladen von Fahrrädern oder als Ideengeber für Ausflugstipps. Selbstverständlich sind Fahrscheine auch an Bord aufpreisfrei erhältlich. Zudem können im Zug Snacks und Getränke erworben werden.

#### **Ausblick auf die Saison 2019**

Die Vorbereitungen für die Saison 2019 laufen bereits auf Hochtouren. Nach langjähriger Vorbereitung kann in wenigen Wochen endlich der Bau des Haltepunkts in Hoßkirch beginnen, dessen Eröffnung noch in der zweiten Jahreshälfte angestrebt wird. Für die Fahrgäste wird es 2019 ein buntes Unterhaltungsprogramm wie z.B. Eselausritte ab Burgweiler oder eine Räuberführung für große und kleine Gruppen geben. Die Details werden kurz vor Saisonstart Ende April bekanntgegeben.

## **Landwirtschaftlichen Alterskasse**

### **Antrag auf rückwirkende Rente bis 31. März stellen**

*Wer sein Unternehmen nicht abgegeben hat, jedoch die Regelaltersgrenze und die Wartezeit für eine Altersrente von der Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erreicht hat, kann diese frühestens ab dem 1. September 2018 rückwirkend erhalten, wenn der Antrag noch bis zum 31. März 2019 gestellt wird.*

Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Unternehmer, deren Ehegatten sowie mitarbeitende Familienangehörige erhalten auf Antrag eine Regelaltersrente, wenn sie die Regelaltersgrenze erreicht und die Wartezeit von 15 Jahren erfüllt haben. Der Antrag kann formlos gestellt werden. Die LAK schickt daraufhin die Antragsunterlagen zu. Alle zu erfüllenden Voraussetzungen für eine Altersrente können im Internet nachgelesen werden unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Leistung > Leistungen der Alterssicherung > Renten.

### **Auswirkungen auf Beiträge**

Ein Rentenbezug von der LAK kann sich auf den Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag auswirken. Neben Beiträgen aus der LAK-Rente sind unter Umständen auch Beiträge aus außerlandwirtschaftlichen selbständigen Erwerbstätigkeiten, weiteren Renten und Versorgungsbezügen zu zahlen. Diese Beiträge können insgesamt höher ausfallen als die zu erwartende Rente. Die LAK empfiehlt daher, sich vor der Antragstellung von der Krankenkasse beraten zu lassen.

### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72, 34131 Kassel, Telefon: 0561 785-0, Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de), E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

### **LAK schreibt Betroffene an**

Die LAK wird nun alle Versicherten anschreiben, die mindestens einen Beitrag zur LAK gezahlt und die Regelaltersgrenze erreicht haben, aktuell noch Landwirt sind und bisher noch keinen Rentenanspruch gestellt haben, und informiert sie über ihren potentiellen Anspruch.





## Landratsamt Ravensburg

Informationsabend zum Bau und Betrieb von JGS-Anlagen am 26. März in Gaisbeuren

### Geplante Veranstaltung am 21. März in Karsee entfällt

Einen Informationsabend über „Rechtliche Anforderungen an den Bau und Betrieb von JGS-Anlagen (Jauche-Gülle-Sickersäfte) und Konsequenzen für die landwirtschaftliche Praxis“ veranstaltet das Landwirtschaftsamt am Dienstag, 26. März, um 20 Uhr im Gasthof „Adler“ in Gaisbeuren. Eine Anmeldung bis zum 19. März ist erforderlich unter Telefon 0751/85-6010 oder per E-Mail an la@rv.de. Die ursprünglich für Donnerstag, 21. März geplante zweite Informationsveranstaltung in Karsee muss laut Mitteilung des Landratsamtes leider abgesagt werden.

Silagesickersäfte wie Gärsaft und verunreinigtes Niederschlagswasser müssen wegen ihrer Gefahr für das Grundwasser aufgefangen werden. Seit 1. August 2017 ist die bundeseinheitliche Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) und seit August 2018 auch das zugehörige technische Regelwerk DWA A-792, welches die Umsetzung der Verordnung für JGS-Anlagen konkretisiert, in Kraft. Die neuen Regelungen haben Auswirkungen auf den Bau und Betrieb von Siloanlagen. Daher informiert zunächst das Bau- und Umweltamt über die gesetzlichen Vorgaben und deren Konsequenzen für JGS-Anlagen. Im Anschluss zeigt die Firma Heydt aus Aulendorf Lösungsmöglichkeiten zur praktischen Umsetzung beim Silobau auf und informiert über die bautechnische Ausführung.

Am 22. März in Leutkirch:

### Kochworkshop „Festmenü für Familienfeste“

Das Frühjahr hält Einzug und damit ergeben sich genügend Anlässe für ein leckeres Festtagsmenü aus frischen Zutaten. Wie so ein festliches Menü von der Planung über den Einkauf bis zur Zubereitung gut und vor allem stressfrei durchgeführt werden kann, zeigen Ihnen am Freitag, 22. März um 18 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Wangener Straße 70 in Leutkirch, Franziska Baumgärtner und Tamara Blatter. Eines der beiden Menüs ist eine vegetarische Variante.

Mitzubringen sind: Schürze, Spül- und Geschirrtuch sowie Vorratsbehälter. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Anmeldung unter [www.ernaehrung-oberschwaben.de](http://www.ernaehrung-oberschwaben.de).

Am 26. März in Leutkirch:

### Kochworkshop „Schnelle Küche aus einem Topf“

Beim Workshop „Schnelle Küche aus einem Topf“ bereitet Referentin Eva Wäckerle mit den Teilnehmern leckere Speisen zu, für deren Zubereitung nur ein Topf benötigt wird. Auf dem Speiseplan stehen unter anderem schnelle und ausgewogene Mahlzeiten wie Paprika-Tomaten-Eintopf mit Tapenade und Blumenkohl-Linsen-Curry.

Der Workshop findet am Dienstag, 26. März um 18 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Wangener Straße 70 in Leutkirch statt. Mitzubringen sind: Schürze, Spül- und Geschirrtuch sowie Vorratsbehälter. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Anmeldung unter [www.ernaehrung-oberschwaben.de](http://www.ernaehrung-oberschwaben.de).

### Jetzt befallene Pflanzen richtig entsorgen

#### Buchsbaumzünsler weiter auf dem Vormarsch

Der aus Asien eingeschleppte Buchsbaumzünsler ist längst auch im Landkreis Ravensburg angekommen und breitet sich zum Leidwesen aller Besitzer von Buchsbaumpflanzen weiter rasant aus.

Im Moment überwintert der Falter noch als inaktive Puppe, weshalb jetzt auch der richtige Zeitpunkt ist, befallene Pflanzen zu entsorgen, rät das Landratsamt in seiner Pressemitteilung. Wichtig ist aber die richtige Entsorgung und das heißt,

dass die befallenen Pflanzen mitsamt ihrer gefräßigen Besatzung zuerst unbedingt komplett in Kunststoffsäcke verpackt werden müssen. Anschließend können sie problemlos bei den kreiseigenen Entsorgungszentren in Ravensburg-Gutenfurt und Wangen-Obermoeweiler abgegeben werden, von wo sie dann zusammen mit dem Restmüll zur Verbrennungsanlage in Kempfen gebracht werden. Unverpackt würde man den ursprünglich in Asien beheimateten kleinen Faltern sogar einen Gefallen tun und ihre Verbreitung noch weiter beschleunigen, da die verpuppten Vielfraße nicht nur winterliche Minusgrade, sondern auch die Kompostierung problemlos überstehen, so das Landratsamt, das weiter darauf hinweist, dass befallene Pflanzen und Pflanzenteile genau deshalb nicht bei den gemeindlichen Grüngutannahmestellen abgegeben werden können.

## Ostereiermarkt Wangen

### Porträt Frau Ingrid Jehle Memmingen

Motive - wie von der Natur vorgegeben

Tiere auf schwarzem Grund waren lange Jahre ihr Markenzeichen: Ingrid Jehle aus Memmingen malt, so wie die Natur es ihr vorgibt. Hasen gehören zu ihren Lieblingsmotiven, aber auch ein schöner Gockel oder heimische Vögel. Möglicherweise ist ihre Teilnahme beim Ostereiermarkt 2019 ihre letzte in Wangen.

„Ich freue mich wirklich sehr auf Wangen“, sagt die Künstlerin strahlend. „Ich mag die Stadt und das Publikum und ich verstehe mich auch gut mit der Organisatorin Julieta Strobel.“ Dass es dennoch ihr letzter Markt sein könnte, ist dem Älterwerden geschuldet. Das Malen fällt ihr schwerer, und ein bisschen fehlt ihr inzwischen auch die Geduld für langwierige Projekte.

Dazu gehören auch die schwarzen Eier. Viele Jahre lang hat sie dafür zuerst Eier mit Ölfarbe schwarz grundiert. „Das dauert schon einmal eine ganze Zeit, bis sie trocken sind“, sagt Ingrid Jehle. Anschließend hat sie ein Grundmuster ausgekratzt, zum Beispiel ein Oval oder einen Kreis, in dem das Tiermotiv Platz finden sollte. Eine weiße Grundierung sorgte sodann für den schönen Kontrast, bevor das eigentliche Motiv mit zahllosen exakten Pinselstrichen und Aquarellfarben aufgebracht wurde. Inzwischen lässt Ingrid Jehle das Grundieren sein und malt ihr Motiv direkt auf das weiße Ei auf.

Und das mit großem Erfolg. Sie öffnet eine große Plastikwanne, in der dicht an dicht Eier mit Vogelmotiven liegen. „Das ist meine Wangen-Kiste“, sagt sie strahlend. Zurecht - denn da sind Rotkehlchen zu sehen, Meisen oder Buchfinken. Ein wunderschöner Star nimmt fast ein ganzes Ei ein. „Den habe ich hier im Garten gesehen“, erzählt Ingrid Jehle. Überhaupt bezieht sie so manches Motiv aus direkter Anschauung, sehr oft aber auch aus Naturbüchern. „Ein Kunde bringt mir eigene Bilder, die ich dann umsetzen soll. Das ist manchmal gar nicht einfach“, stellt sie fest.

Gemalt hat sie schon als junges Mädchen. Eine Frau in der Nachbarschaft war Künstlerin und zeigte ihr, wie es geht. „Ich habe anfangs immer Blumen auf die Eier gemalt. Weil sie so schön waren, wollte sie niemand essen“, erinnert sie sich schmunzelnd. Das Hobby ruhte während sie in den Beruf ging, heiratete und ihr Sohn zur Welt kam. Doch als der Bub so etwa sechs oder sieben Jahre alt war, habe sie begonnen, mit ihm gemeinsam zu malen. Und so stieg sie selber immer mehr ins Eier malen ein. War in ihrem Beruf als Sekretärin sehr viel Exaktheit gefordert, so lebte sie im Hobby ihre kreative Seite aus. „Und was ich malte, fand Anklang“, sagt sie.

Auf Märkte sei sie eher zögerlich gegangen, zunächst in der näheren Umgebung, später im Raum München, und sie schaffte es unter anderem, bei Dallmayer auszustellen. Sehr gern fuhr sie mit ihren Kunstwerken auch in die Klöster Maulbronn, Andechs oder Benediktbeuren. Viele schöne Begegnungen hätten sich

dabei ergeben, erinnert sie sich. Zum Beispiel tauchte eines Tages in Gräfelfing eine Frau auf, die sich als Cousine ihres Mannes vorstellte.

40 Jahre lang war sie so unterwegs. Inzwischen habe sich die Szene stark verändert. „Es gibt vor allem nicht mehr so viele Sammler“, stellt sie fest. „Die einen haben keinen Platz mehr und hören deshalb auf zu sammeln oder oftmals haben die Erben keinen Sinn für die schönen Stücke.“

Aber Wangen sei noch immer einer der sehr guten Märkte - weil er ein reiner Ostereiermarkt geblieben ist und weil der Anspruch an die Aussteller noch immer hoch sei, lobt Ingrid Jehle.

## Blühender Landkreis

### Landkreisweite Kampagne soll Artenvielfalt in den Gärten bringen

Biodiversität erlebbar machen, Bürger aktiv einbeziehen und der Umwelt etwas Gutes tun - dies steckt verkürzt gesagt hinter einer Blühkampagne, die es in dieser Form im Landkreis noch nicht gegeben hat. Initiatoren sind der Landkreis selbst im Rahmen seiner Biodiversitätsstrategie und die elobau Stiftung, die mit einem Projekt nach ähnlichem Muster im vergangenen Jahr in Leutkirch und Umgebung beachtliche Teilnahmequoten erreichen konnte. Rund 370 Haushalte hatten sich beteiligt und Saatgut für eine Fläche von insgesamt gut einem Hektar ausgebracht. Es besteht ein erkennbar großes Bedürfnis auf Seiten der Bevölkerung, selbst aktiv zu werden und etwas für den Erhalt der Artenvielfalt zu tun. Diese Menschen werden mit der Kampagne angesprochen. Bereits über 300 Haushalte haben sich registriert und das bevor die Kampagne mit dem heutigen Tag erst offiziell startet. Bis zum 10. April sind Bestellungen möglich. „Danach geht es ans Verpacken und Versenden des Saatguts - eine logistische Herausforderung, die wir aber meistern werden“, ist sich Markus Thiel vom Bau- und Umweltamt des Landkreises sicher. „Insgesamt werden wir zwischen 2.500 und 3.000 Haushalte bedienen können“, so der Mitorganisator der Kampagne. Finanziert wird das Projekt im Wesentlichen durch eine großzügige Zuwendung der Kreissparkasse. Drei verschiedene, ökologisch sehr wertvolle Mischungen wurden ausgewählt und können in vordefinierten Mengen kostenfrei bestellt werden.

Bürgerinnen und Bürger werden damit angeregt, in ihren heimischen Gärten Blühflächen anzulegen. „Wir wollen ein Bewusstsein für die Bedeutung von Artenvielfalt schaffen und darüber hinaus auch erreichen, dass Flächen möglichst nachhaltig angelegt werden“ erklärt Peter Aulmann, Vorstand der elobau Stiftung, die das Konzept entwickelt hat und die das Projekt selbst administriert. „Uns hat der Ansatz überzeugt, dass Menschen aktiv über eine anschauliche Homepage, Newsletter und Infoveranstaltungen bei der Anlage von Blühflächen begleitet werden, so Iris Steger, Amtsleiterin des Bau und Umweltamt des Landkreises.

Für die Kampagne wurde eigens eine Internetseite erstellt - [www.bluehender-landkreis.org](http://www.bluehender-landkreis.org) - über die das gewünschte Saatgut geordert werden kann. Außerdem stehen Pflanzanleitungen und ausführliche Beschreibungen der angebotenen Saatgutmischungen bereit. „Das Anlegen einer nachhaltigen Blühfläche ist kein Selbstläufer“, erläutert die Mitorganisatorin Sonja Boda vom Umweltamt des Landkreises. „Einfach nur Samen auf eine Wiese streuen, bringt keine Blumen hervor“ ergänzt sie. Das Hauptaugenmerk muss auf die Bodenvorbereitung gelegt werden. Dass sich die Mühe lohnt lässt sich auf der Kampagnen-Webseite eindrucksvoll beobachten, auf der unter anderem auch Bilder von Blühflächen der letztjährigen Kampagne in Leutkirch zu sehen sind.

Die Kampagne Blühender Landkreis ist Bestandteil der Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg Initiatoren. Mit

der Kampagne Blühender Landkreis wird das Thema Biodiversität umfassend in den Blick genommen.

Über die Bereitstellung von Saatgut für die teilnehmenden Haushalte wird es vier kurzweilige Vortragsabende im Landkreis geben. Ravensburg, Aulendorf, Leutkirch und Wolfegg sind die Station der Veranstaltungsreihe. Diese bestehen aus einem Vortrag der Landschaftsarchitektin und Buchautorin Simone Kern mit dem Titel „Mein Garten summt - ein Platz für Bienen, Schmetterlinge und Co. sowie einem anschließenden Podiumsgespräch mit unterschiedlichen Gästen und thematischen Schwerpunkten.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Weitere Informationen zu den Inhalten und den Veranstaltungsorten sind auf [www.bluehender-landkreis.org](http://www.bluehender-landkreis.org) aufgeführt.

„Die Aktion Blühender Landkreis“ ist ein wunderbares Beispiel für zivilgesellschaftliches Engagement“ freut sich Landrat Harald Sievers. „Zum einen gilt das für die enge Kooperation zwischen der elobau Stiftung und der öffentlichen Verwaltung des Landkreises aber insbesondere auch für die hoffentlich zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die im Frühjahr in ihren Gärten werkeln werden und einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten werden“ so der Landrat weiter. Aktiv mit ins Boot genommen werden alle Naturschutzverbände und Kommunen des Landkreises, die bereits im Vorfeld über das Projekt informiert wurden. Die Kampagne ist schon jetzt landkreisweit Gesprächsthema und regt zum Mitmachen an.

#### Kontakt: Peter Aulmann Sonja Boda

Vorstand der Bau- und Umweltamt des elobau Stiftung Landkreises Ravensburg

07561 - 970 777 0751 85-4231

[pa@elobau-stiftung.de](mailto:pa@elobau-stiftung.de) [sonja.boda@landkreis-ravensburg.de](mailto:sonja.boda@landkreis-ravensburg.de)

#### Weitere Informationen:

Anhang Multiplikatorenpapier

Anhang Umfrageergebnisse nach der Aktion „Leutkirch-blüh-auf 2018“

[www.bluehender-landkreis.org](http://www.bluehender-landkreis.org)

[www.elobau-stiftung.org](http://www.elobau-stiftung.org)

## IBO 2019 startet am 20. März

### bodo und Messe Friedrichshafen bieten viele interessante Angebote

*Am 20. März öffnet die große Verbrauchermesse am Bodensee. Produktneuheiten und Verbrauchertrends werden präsentiert. Wer mit Bus und Bahn anreist profitiert - nicht nur bei der Parkplatzsuche.*

Damit möglichst viele Messebesucher mit Bus und Bahn zur IBO kommen, wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln belohnt. Einerseits kann online über [www.ibo-messe.de](http://www.ibo-messe.de) ein preisgünstiges Kombi-Ticket für Bus, Bahn und Messeeintritt (für Zone 1 rund um Friedrichshafen oder für Zone 2 für das restliche Verbundgebiet) gelöst werden. Andererseits wird bei Vorlage eines tagesaktuellen bodo-Fahrscheins (Einzelfahrschein, Tages-, Monats-, Abo- oder Schülermonatskarte) an der IBO-Kasse vor Ort ein Eintrittsrabatt gewährt. bodo freut sich auf viele Besucher und Fahrgäste und ist auch vor Ort: Halle 3, Stand 303.

[www.ibo-messe.de](http://www.ibo-messe.de) / [www.bodo.de](http://www.bodo.de)

## Verband Katholisches Landvolk

### Väter-Kinder-Wochenende

Das Väter-Kinder-Wochenende ist weniger klösterlich, schließlich findet es auch auf dem Zeltplatz des Klosters Heiligkreuztal statt. Für die Kinder geht es darum, sich mit Papa in der Natur zu erleben, im Zelt zu schlafen, im See zu schwimmen, am Lager-





feuer zu sitzen oder draußen im Holzofen Pizza zu backen. Alle Väter mit ihren Kindern, die eine gute Beziehung zueinander aufbauen und pflegen wollen, sind herzlich eingeladen. Das Wochenende hat aber noch einen weiteren positiven Effekt: Mama hat auch mal frei.

Für die Väter bietet das Wochenende die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit sich selbst und seiner Rolle als Vater. Gesprächsrunden bieten den Raum für den Austausch, während die Kinder bestens betreut sind. Wir freuen uns auf viele Väter und Kinder, die mitmachen möchten. Melden Sie sich rechtzeitig an, denn viele Familien haben den Termin schon fest im Kalender.

### „Draußen mit Papa im Zelt“

#### Väter-Kinder-Wochenende in Heiligkreuztal

**Termin:** Fr 5. Juli - So 7. Juli 2019  
**Zeit:** Freitagabend bis Sonntagmittag  
**Ort:** Zeltplatz beim Kloster Heiligkreuztal, Altheim-Heiligkreuztal bei Riedlingen  
**Leitung:** Franz Szymanski, Chris Spitzmüller  
**Kosten:** Erwachsene € 85,-, Kinder € 40,- drittes und weitere Kinder frei.  
 Landvolkmitglieder erhalten € 20,- Ermäßigung für die Familie.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es sind noch Plätze frei!

Anmeldung **bis 7. Juni 2019** bei:

Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart

Tel: 0711/9791-118 oder -176, Fax: 0711/9791-152

E-Mail: vkl@landvolk.de

## Regierungspräsidium Tübingen

*Probenentnahme auf der L 333 zwischen Pfügelberg und Primisweiler*

### Das Regierungspräsidium Tübingen plant den Ausbau der L 333 zwischen Pfügelberg und Primisweiler in Schomburg (Wangen im Allgäu) auf einer Länge von ca. 1,5 km.

Im Vorfeld der weiteren Planung ist eine Schadstoffanalyse der Fahrbahn und der Seitenstreifen erforderlich. Hierzu werden im Zeitraum vom Montag, den 18.03. bis Freitag, den 22.03.2019, Proben des Fahrbahnbelages, der Bankette und der Seitenbereiche entnommen. Diese Voruntersuchungen finden jeweils in der Zeit zwischen 9:00 und 15:00 Uhr, außerhalb der Hauptverkehrszeiten, statt. Während der Probenentnahme wird die L 333 um eine Fahrspur reduziert und der Verkehr an der Baustelle vorbeigeführt.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anlieger um Verständnis, da Behinderungen und Erschwernisse während der Zeit der Probenentnahme nicht auszuschließen sind.

## KIRCHENMITTEILUNGEN

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



#### Gottesdienste vom 24. – 31. März

##### Sonntag, 24. März – 3. Fastensonntag

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

16.00 Uhr Fastenrosenkranz

##### Donnerstag, 28. März

07.50 Uhr Schülertagesdienst

##### Freitag, 29. März

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

##### Sonntag, 31. März – 4. Fastensonntag

10.00 Uhr Rosenkranz

10.30 Uhr Heilige Messe

16.00 Uhr Fastenrosenkranz

#### Besondere Totengedenken:

##### Sonntag, 24. März

Gebetsgedenken für:

Adolf Hasel

Jahrtag für:

Georg Leipolz

##### Freitag, 29. März

Gebetsgedenken für:

Dora Weber

Anna Zender

##### Sonntag, 31. März

Jahrtag für:

Monika Biggel

Maria Endraß

Gebetsgedenken für:

Georg Endraß

Karl Hasel

#### Ministrantendienste

##### Sonntag, 24. März

Lukas Endraß, Jasmin Leite, Janine Strobel, Liam Endraß

##### Freitag, 29. März

Elias Galbusera, Marius Frei

##### Sonntag, 31. März

Luca Cipriano, Lorenz Schreck, Julia Endraß, Fabia Lingg

#### Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

e-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

## SEELSORGEEINHEIT

### Wangen im Allgäu



#### Veranstaltungsreihe „Das Lebendige Wort“



„Gottesbegegnung in der Moderne“ - Am Beispiel von Madeleine Delbrél, Impulsgeberin für eine moderne Spiritualität im Alltag

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Das Lebendige Wort“ spricht am Dienstag, 26. März, um 19.30 Uhr Pater Dr. Werner

Nidetzky, Comboni-Missionar aus Mellatz, im Gemeindehaus St. Martin in Wangen.

Der Eintritt beträgt 5 €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Wangen im Allgäu

#### Stadtkirche/Gemeindehaus

##### Donnerstag, 21. März

19:30 Uhr Kantorei

##### Samstag, 23. März

09:00 Uhr Bezirkssynode in Ravensburg

19:30 Uhr Bibelabend mit Hanspeter Baer, Mettmenstetten

**Sonntag, 24. März**

09:15 Uhr Familiengottesdienst mit den Konfi3-Kindern mit Abendmahl (Sauer, Hönig) anschließend Kirchencafé

**Dienstag, 26. März**

19:30 Uhr WerkStadtKirche

**Mittwoch, 27. März**

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht XXL

**Donnerstag, 28. März**

19:30 Uhr Kantorei

**Wittwaiskirche****Sonntag, 24. März**

10:45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Hönig)

**Montag, 25. März**

17:00 Uhr - 18:00 Uhr Jungschar

19:00 Uhr - 20:00 Uhr Afghani-iranischer Bibeltreff (persisch/deutsch)

20:00 Uhr - 21:30 Uhr Deutschsprachiger Bibeltreff

**Dienstag, 26. März**

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

19:30 Uhr Musizierkreis

**Mittwoch, 27. März**

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht XXL im Gemeindehaus

Homepage der Kirchengemeinde: [www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)

**Evng. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer**

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel.: 07522 2324 Fax: 07522 5852, [martin.sauer@elkw.de](mailto:martin.sauer@elkw.de)

**Evng. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig**

Siebenbürgenstr. 40, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 6210, [friederike.hoenig@elkw.de](mailto:friederike.hoenig@elkw.de)

**Gemeindebüro:**

Mo 13:00 - 16:00 Uhr, Di bis Fr 8:30 - 11:30 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 2324 Fax 07522 5852

[gemeindebuero.wangen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.wangen@elkw.de)

**WAS SONST NOCH INTERESSIERT****Landratsamt Ravensburg****Landratsamt nimmt zehn neue Elektrofahrzeuge in Betrieb**

Der nächste Schritt bei der Umrüstung des Landratsamts-Fuhrparks ist vollbracht: Vergangene Woche wurde dieser um zehn Elektrofahrzeuge des Modells Nissan Leaf erweitert. Damit möchte der Landkreis als gutes Beispiel vorangehen und die Elektromobilität stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Die Elektromobilität leistet einen wichtigen Beitrag bei der Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie weiterer Schadstoffe und Lärm. Um energie- und klimapolitische Ziele zu erreichen und die Energiewende voranzutreiben, soll die Elektromobilität im Landkreis Ravensburg ausgebaut werden. So soll unter anderem auch der gesamte Fuhrpark des Landratsamtes Schritt für Schritt auf schadstoffarme Antriebe umgestellt werden. Bereits seit Anfang Februar wird der interne Postverkehr zwischen den verschiedenen Gebäuden und Außenstellen des Landratsamtes mit einem Elektrofahrzeug abgewickelt. Die nun erworbenen Nissan Leaf haben eine praxiserprobte Reichweite von 285 Kilometern und eignen sich damit hervorragend für die Geschäftsfahrten der Mitarbeiter. „Und weil die Ökobilanz eines Elektrofahrzeuges nur dann deutlich besser ist als bei konventionellen Fahrzeugen, wenn regenerativ erzeugter Strom zum Laden verwendet wird, wird die Ladestation am Landratsamt zu 100 Prozent mit Ökostrom versorgt“, betont Landrat Harald Sievers.

Zugleich wird auch die Ladeinfrastruktur kontinuierlich ausgebaut. Bereits Ende 2018 wurden zwei öffentliche Schnellladestationen für E-Fahrzeuge an den Außenstellen des Landratsamts im Allgäu in Wangen und Leutkirch eröffnet. Eine weitere folgt nach Auskunft von Klimaschutzmanagerin Kerstin Dold demnächst am Kreishaus I in der Ravensburger Friedenstraße. Das Angebot wird ergänzt durch von der OEW bereitgestellte Normalladesäulen an den drei Krankenhausstandorten der Oberschwabenklinik.

**Agentur für Arbeit**

*Girls for Future - der Zukunftstag für Mädchen*

**Girls´ Day am 28. März im Berufsinformationszentrum Ravensburg**

Mädchen in Deutschland verfügen über eine sehr gute Schulbildung. Trotzdem ist ihre Berufswahl oft eingeschränkt und konzentriert sich auf die klassischen „Frauenberufe“. Unter den 10 beliebtesten Ausbildungsberufen junger Frauen ist kein einziger technisch-naturwissenschaftlicher Beruf zu finden.

Aus diesem Grund findet jedes Jahr im Frühling der bundesweite Girls´ Day statt, an dem sich eine Vielzahl von Unternehmen, Schulen, Hochschulen und Institutionen mit jeweils eigenen Angeboten beteiligen. Der Aktionstag steht für Vielfalt und Chancengleichheit. Er soll unabhängig von Geschlechterklischees Perspektiven eröffnen und erweitern, je nach Talent und Neigung. Beim diesjährigen Girls´ Day am 28. März 2019 haben 60 Mädchen wieder die Gelegenheit, einen besonderen Tag im Berufsinformationszentrum Ravensburg zu erleben. Der Aktionstag ist eine gemeinsame Veranstaltung der Agentur für Arbeit Ravensburg, der Hochschule Ravensburg-Weingarten, der Kontaktstelle Frau & Beruf Ravensburg - Bodensee-Oberschwaben, Südwestmetall macht Bildung und ZF Friedrichshafen AG.

Von 9 bis 12:30 Uhr gibt es dort drei spannende Stationen zu entdecken.

An der Station „Programmieren macht Spaß“ lernen die Mädchen mit kleinen Robotern namens „Ozobots“ spielerisch die Welt der Programmierung kennen und können zwei Ausbildungsberufe mit ihren Fragen rund um das Thema Informatikberufe lücheln.

Im Workshop „Der Beruf, der zu mir passt“ geht es darum, mit Unterstützung durch die Online-Plattformen „Planet Beruf“ und „Berufe Universum“ die eigenen Stärken richtig einzuschätzen und die Berufe kennenzulernen, die genau zu diesen Stärken passen. Unter dem Motto „Style your future“ berichtet schließlich eine Studierende der Hochschule Ravensburg-Weingarten von ihrem Werdegang, der sie von einer Ausbildung als Industriemechanikerin zu einem Studium der Fahrzeugtechnik führte. Interessierte Schülerinnen ab der 5. Klasse können sich noch zu dem Aktionstag anmelden. Die Anmeldung erfolgt über die Website [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de). Dort gibt es auch Informationen zu weiteren Mitmach-Aktionen in der Region.

**Familienkasse: Antrag auf Kindergeld ist kostenlos**

Die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA) distanziert sich von kommerziellen Internetanbietern, die Kindergeldberechtigten gegen die Zahlung eines Entgelts die Abwicklung ihres Kindergeldantrags anbieten. Denn der Antrag auf Kindergeld bei der Familienkasse ist online möglich, kostenlos und datensicher.

Die Familienkasse hat bereits im Frühjahr 2018 die Möglichkeit eingerichtet, Kindergeld online zu beantragen. Aus Sicht der BA entsteht für Eltern bei der Nutzung des kommerziellen Portals daher keinerlei Mehrwert. „Wir können Berechtigten nur raten, einen Antrag auf Kindergeld immer direkt bei uns zu stellen. Wir garantieren für eine rasche, rechtssichere Bearbeitung und nicht zuletzt für die Sicherheit der Daten“, so Karsten Bunk, Leiter der Familienkasse der BA.



Das Angebot der Behörde steht auf [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) zur Verfügung und lässt sich auf allen PCs, Laptops und marktüblichen mobilen Endgeräten nutzen. Der Service beinhaltet nahezu alle Lebenslagen. Eltern können sowohl für Neugeborene, als auch für Kinder die volljährig werden, einen Antrag stellen. Auch Nachweise über die Aufnahme eines Studiums oder einer Berufsausbildung können online eingereicht werden. Im Internet, z.B. über Google, finden sich viele andere Angebote. Häufig sind diese aber nicht aktuell oder enthalten zum Teil nicht mehr gültige Formulare bzw. Merkblätter. Alle aktuellen Informationen, Antragsformulare und Nachweisedrucke sind im Internet unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) verfügbar. Informationen gibt es auch telefonisch von Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr (gebührenfrei) unter 0800 4 555530.

### Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die eine Behinderung haben. Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

**Nähere Informationen:** Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 977123-0, [www.stiftung-liebenau.de/teilhabe](http://www.stiftung-liebenau.de/teilhabe)

### Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 22. Juni 2019 bis Samstag, den 27. Juli 2019. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2019 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: [ute.borger@humboldtteam.com](mailto:ute.borger@humboldtteam.com), [www.humboldtteam.com](http://www.humboldtteam.com)

**HILFE TELEFON**  
**GEWALT GEGEN FRAUEN**  
**08000 116 016**



Sie möchten auf Ihre Angebote zu Ostern oder Öffnungszeiten über die Feiertage hinweisen? Schalten Sie bei uns eine Anzeige um Ihre Kunden zu informieren in der Kalenderwoche 15!

*\*Preise nach Preisliste 39*

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail.

Wir beraten Sie gerne.

☎ **07154 8222-0**

[anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)





Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

# Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

**KW 13**

**IMMOBILIEN** 

Erscheint im Landkreis Wangen

**Interesse oder Fragen?**

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0  
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sie möchten uns Ihre Anzeige per Mail schicken? *Sehr gerne!*

Druck + Verlag **WAGNER** [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

## MIETGESUCHE

Ich, W, ruhig, ausgeglichen, berufstätig, möchte einen Neuanfang starten dafür suche ich ab sofort eine 1-2 Zi. Whg. Garage/Carport wäre schön-bis 400€-im Umkreis RV/Wangen ☒ Chiffre 777/1040

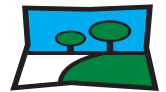
## GESCHÄFTSANZEIGEN

**Heizölgeruch im Haus?  
Das muss nicht sein!**

Tankreinigung – Sanierung – Öltankentsorgung  
Ihr Spezialist bei Fragen rund um den Heizöltank.

**Staudinger GmbH – Baienfurt – Tel. 0751 41004,  
info@staudinger-gmbh.com**

**TOM KOMMT !  
DER STOCKFRÄSER**



■ WURZELSTOCKENTFERNUNG ■ MULCH- & MÄHARBEITEN  
**WIR SCHAFFEN PLATZ FÜR NEUES**

Thomas Müller | Hörbolzmühle | 88131 Lindau B. Mobil 0170 2372 514 | info@landschafts-pflege.de

**Edelmetallshop** *Werte schaffen - Werte sichern*  
Lindau (Bodensee)

**An- und Verkauf von GOLD und SILBER  
in Barren- und Münzenform**

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)  
Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · www.edelmetallshop-lindau.de  
2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

**trilago gmbh**  
Im Leimen 16  
88069 Tettngang-Tannau  
Tel. 07542 93141-0

**späth by trilago**  
Berlingerstr. 22  
88074 Meckenbeuren  
Tel. 07542 4410

[www.trilago.de](http://www.trilago.de)



**10% WINTERRABATT FÜR ALLE  
WAREMA KASSETTEN-MARKISEN!**  
NOCH BIS 31.03.2019

Unsere Ausstellungen sind von Mi. bis Sa. geöffnet

